



Pilgerstamm Winterthur – Karfreitagswanderung am 29. März 2024



Liebe Pilgerbegeisterte

Ganz nach dem geflügelten Wort „*Was willst du in die Ferne schweifen, liegt das Gute doch so nah!*“ bleiben wir für einmal in der nahen Umgebung von Winterthur und wandern durch die grünen Gefilde am Rande unserer Stadt, hie und da unterbrochen durch eine kurze „Atempause“.

Pilger sind es sich ja gewohnt, bei jeder Witterung unterwegs zu sein. Trotzdem haben wir für diese Wanderung auch ein Schlechtwetterprogramm in petto.

Gutwetter-Variante: Bei schönem bzw. trockenem Wetter verpflegen wir uns natürlich aus dem Rucksack. Am Nachmittag ist eine Einkehr zu „KAFFEE & KUCHEN“ vorgesehen.



Schlechtwetter-Variante: Ist es nass und unbeständig oder sollten selbst Wetterfrösche sich angesichts schlecht prognostizierbarer Wetterkapriolen uneinig sein, gönnen wir uns ein einfaches, aber gemütliches MITTAGESSEN im Restaurant (Suppe plus Kaffee/Dessert).

Bei unklarem Wetterverlauf würden wir bei den Teilnehmenden gerne beliebt machen, sicherheitshalber etwas Essbares mitzunehmen!

Das Terrain ist nicht anspruchsvoll. Es gibt kaum Höhenmeter zu bewältigen, abgesehen von einem etwa zehnminütigen Aufstieg über gut ausgebaute Stufen auf einem neu angelegten Pfad bis ...



Es muss mit einer totalen Wanderzeit von ca. 3½ Stunden gerechnet werden. Es gibt jedoch die Möglichkeit für einen früheren Ausstieg aus dem Programm.

Treffpunkt ist um 09:30 Uhr bei der Bus-Endstation „Töss“ (Linie 1). Der Zeitpunkt der Rückkehr ist abhängig von der Programmvariante, es dürfte aber späterer Nachmittag sein.

Wie üblich gilt:

Versicherung ist Sache der Teilnehmer.

Nicht wie üblich gilt:

Einkehr (entweder MITTAGESSEN oder „KAFFEE & KUCHEN“)

Ganz sicher ist:

Es soll eine gemütliche und besinnliche Wanderung sein.

Noch nicht sicher ist:

Wer wird uns begleiten?

Auf eine rege Beteiligung freuen sich die Organisatorinnen:

Anke Kunz

Esther Zauff